

Inhalt

Einleitung: Demokratie in der Mediengesellschaft <i>Kurt Imhof / Roger Blum / Heinz Bonfadelli / Otfried Jarren</i>	9
1. Neue Interdependenzen von Politik und Medien: Medialisierung	
Öffentlichkeit und politische Entscheidungsfindung – Problemlösungsmechanismen im Spannungsfeld öffentlicher Moralisierung, politischer Gesetzgebung und wirtschaftlicher Selbststeuerung <i>Mario Schranz / Matthias Vonwil</i>	25
Medialisierung von Wahlkämpfen und die Folgen für das Wählerverhalten <i>Winfried Schulz</i>	41
Professionelle Kommunikationsdienstleister – ein neuer Akteurstyp in der strategischen politischen Kommunikation? <i>Gerhard Vowe / Stephanie Opitz</i>	58
Politische Kommunikationsberater: Chance oder Gefahr für die Demokratie? <i>Jochen Hoffmann / Adrian Steiner</i>	77
Demokratie und moralische Führerschaft. Die Funktion praktischer Kritik für den Prozess partizipativer Demokratie <i>Stefan Müller-Doohm / Klaus Neumann-Braun</i>	98
Zur Entzauberung von Medialisierungseffekten: Befunde zur Interdependenz von Politik und Medien im intermediären System <i>Ulrich Sarcinelli</i>	117
2. Entgrenzung der Wirtschaft – Entgrenzung der Politik: Entgrenzte Demokratie?	
Transnationale Öffentlichkeiten – analytische Dimensionen, normative Standards, sozialkulturelle Produktionsstrukturen <i>Bernhard Peters / Hartmut Weßler</i>	125

Die thematische Verschränkung nationaler Öffentlichkeiten in Europa und die Qualität transnationaler politischer Kommunikation <i>Cathleen Kantner</i>	145
Deliberation und transnationale Öffentlichkeit. Eine Prozessperspektive demokratischer Öffentlichkeit <i>Stefan Tobler</i>	161
Wandel alternativer Öffentlichkeit. Eine Fallstudie zur tageszeitung (taz) <i>Bernd Blöbaum</i>	182
Publizistisches Angebot auf Lokal- und Regionalzeitungsmärkten und das Pressekartellrecht in der Schweiz und in Deutschland: Eine medienökonomische Analyse <i>Jürgen Heinrich / Frank Lobigs</i>	193
Wandlungsprozesse politischer Öffentlichkeit – Zur „Entgrenzung“ lokaler, nationaler und alternativer Kommunikationsinfrastrukturen <i>Barbara Pfetsch</i>	228

3. Klüfte: Partizipationsbefähigung und Motivation

Die digitale Spaltung der Gesellschaft: Zur politikorientierten Nutzung des Internet und der traditionellen Medien in den sozialen Milieus <i>Michael Schenk / Malthe Wolf</i>	239
Das Internet als politisches Informationsmedium. Eine aktuelle Bestandsaufnahme <i>Mirko Marr</i>	261
Partizipation und Deliberation in der Versammlungsdemokratie. Schweizer Landsgemeinden mit Kommunikationsdefiziten? <i>Roger Blum / Barbara Köhler</i>	285
Die kritische Masse der Medien: Massenmedien und deliberative Demokratie. Skizze zu einer analytischen Umsetzung <i>Thomas Häussler</i>	304
Mediennutzung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund: Inklusion oder Exklusion? <i>Priska Bucher / Heinz Bonfadelli</i>	319

Eine wundervolle Utopie? Möglichkeiten und Grenzen einer normativen Theorie der (medienbezogenen) Partizipation im Lichte der neueren Forschung zum Entscheidungs- und Informationshandeln. <i>Werner Wirth / Jörg Matthes</i>	341
Das Konzept „Digitale Spaltung“ – ein modernisierungstheoretisch begründeter Ansatz, der an der Wirklichkeit vorbeigeht? Ein Kommentar zu den Beiträgen und eine Kritik des Konzepts <i>Friedrich Krotz</i>	362
Autoren	377